

Dies Symposium 2012 - 4. Juli 2012 in der Alten Mensa

8:30 - 8:45

Begrüßung durch den Institutsleiter Wolfgang Schöllhorn

8:45 - 10:20

Abteilung Sportökonomie/-soziologie/-geschichte

Dresen: Eine Soziologie des Scheiterns im Sport - oder ... der Zweite ist der erste Verlierer!

Alfs/Preuß: Wirtschaftliche Bedeutung des Sports - oder ... wie viel Geld bewegt der Sport in Deutschland?

Schütte: Die FIFA Frauenfußball WM 2011 und der Konsum der Besucher - oder ... was wurde an Kohle rausgerückt?

Schubert/Preuß: UEFA Financial Fair Play - Der Fluch der Regulierung - oder ... UEFA vs. Abramovich - Angriff auf die Sugar Daddies!

Abteilung Theorie und Praxis der Sportarten

Pfeiffer: Trainingswirkungsforschung - Von der Gruppe zum Individuum - oder ... warum trainieren nicht alle gleich?

Endler: Ein informatisches Modell zur Trainings- und Wettkampfsteuerung im Ausdauersport - oder ... wie kann man Training und Wettkampf auch ohne Laktatdiagnostik erfolgreich gestalten?

10:20 - 10:35

Pause

10:35 - 12:00

Abteilung Sportmedizin

Lachtermann: Die Sportmedizinische Ambulanz in Forschung und Lehre - oder ... vom Profifussballer bis zum Sportmuffel - warum kommen die Leute zu uns?

Tug: Zirkulierende zellfreie DNA - oder ... warum schwimmt Erbsubstanz in unserer Blutflüssigkeit zellungebunden herum?

Moser: Entwicklung und Etablierung eines direkten Nachweisverfahrens für Gendoping - oder ... Angriff und Abwehr der Turbomutanten!

Abteilung Sportpädagogik/-ethik

Behrens: Gestalten, Tanzen und Darstellen aus handlungstheoretischer Sicht - oder ... wie erleben Schüler Tanz in der Schule?

Henz/Behrens: Eine experimentelle Studie zum Erleben im Feld der Tanzvermittlung - oder ... passt die Tanzbewegung zu mir?!

12:00 - 13:00

Mittagspause

13:00 - 14:15

Abteilung Trainings- und Bewegungslehre

Burger: Betriebliches Gesundheitsmanagement als Forschungsprogramm einer interdisziplinär ausgerichteten Trainingswissenschaft - oder ... "Warum muss ich immer wollen was ich soll?" Der Deutsche: Ein übergewichtiger Diabetiker mit Depressionen, der sich vornimmt, mal Sport zu machen.

Hegen: differentieller Ansatz bei konditionellen Aspekten - oder ... weg vom "No Pain No Gain"-Prinzip!

Kallenberg/Henz/Schöllhorn: Wirkung von Beobachtung, Vorstellung und Durchführung einer Gesundheits-Qigong-Form auf die Hirnaktivität - oder ... was brodelt unter unserer Schädeldecke?

Freitag: Schwimmen vermitteln - heute noch wie früher? - oder ... War früher alles besser?!

Beckmann: Erkennung individueller disziplinübergreifender Bewegungsstile bei Zehnkämpfern - oder ... Lieber ‚smart‘ als hart trainieren?

14:15 - 14:40

Pause

14:40 - 15:00

Umkleiden - Gruppenbildung für Dies - Studierendenprogramm

15:00 - 18:00

Studierendenprogramm "Euro 2012"

18:30 - open

Wein Forum - geselliges Besammensein

DIES GYMNASTICUS 2012

Der „Dies Gymnasticus“ ist der Tag des Sports am Institut für Sportwissenschaft. Aus einem Mix von Forschungs(beiträgen), Lehre und Spaß sollen Studierende, Dozenten und gern auch Mitglieder unseres Fachbereichs zusammenfinden und sich austauschen – auch bei Speis und Trank. Daher haben wir für den 1. Teil des Tages (8:30-14:15) auch den Namen SYMPOSIUM gewählt, was zeigt, dass es nicht nur um die Vermittlung von Wissen geht, sondern auch um das Kennenlernen und gesellig miteinander sein.

Am Mittwoch, den 4.7.2012 findet in der ALTEN MENSA ein interessanter Gang durch die Forschungswelt der Mitglieder unseres Sportinstituts statt. Die Abteilungen stellen sich vor und berichten in 16 Beiträgen über die Forschungsergebnisse des letzten Jahres.

Prof. H. Preuß